

10.07.2009

PRESSEMITTEILUNG

**Insolvenzverfahren Advanced Photonics Technologies AG
und Advanced Photonics Technologies Steel GmbH**

Trotz des schwierigen wirtschaftlichen Umfelds ist es Insolvenzverwalter Axel W. Bierbach von der Münchener Rechtsanwaltskanzlei Müller-Heydenreich, Beutler & Kollegen innerhalb von drei Monaten gelungen, für die insolventen Unternehmen Advanced Photonics Technologies AG und Advanced Photonics Technologies Steel GmbH (im Folgenden: AdPhos) aus Bruckmühl bei Rosenheim einen Käufer zu finden.

Damit werden nicht nur rund zwei Drittel der Arbeitsplätze in dem börsennotierten Unternehmen, sondern auch Arbeitsplätze bei etwa zehn Zuliefererbetrieben in der Region gesichert. AdPhos, ein Hightech-Spezialist für die Nutzung von Licht für industrielle Prozesse und Produkte, hatte am 09. April 2009 Insolvenzantrag beim Amtsgericht Rosenheim gestellt. Seither wurde der Geschäftsbetrieb von Bierbach in vollem Umfang fortgeführt.

„Die Investorensuche war angesichts der angespannten Wirtschaftslage ausgesprochen schwierig“, sagte Insolvenzverwalter Axel W. Bierbach am Freitag. „Umso mehr freut es mich, dass mit der Übernahme wichtige Arbeitsplätze und das Know-How einer Schlüsseltechnologie in der Region Rosenheim erhalten werden können“, sagte er. Durch einen Rahmenvertrag mit Kunden aus der Industrie und mehrere Großaufträge sei eine gute Arbeitsauslastung für das neue Unternehmen gewährleistet. Bestehende Aufträge blieben erhalten, so dass Subunternehmer reibungslos weiter liefern könnten.

Am Donnerstag stimmte der Gläubigerausschuss dem Verkauf von AdPhos einstimmig zu. Dadurch steigt für die Insolvenzgläubiger die Chance auf eine deutlich höhere Ausschüttungsquote. Den Zuschlag erhielt ein Erwerberkonzept unter der Mitwirkung bedeutender Kunden und des bisherigen Firmen-Managements. Die Käufer haben zum

01. Juli 2009 alle wesentlichen Vermögensgegenstände und 22 Mitarbeiter übernommen. 15 Mitarbeitern musste mit der Eröffnung des Insolvenzverfahrens Ende Juni gekündigt werden. Die neu gegründeten Gesellschaften werden künftig unter den Namen AdPhos Innovative Technologies GmbH und AdPhos Thermal Processing GmbH firmieren.

Die neu gegründeten Gesellschaften werden künftig unter den Namen AdPhos Innovative Technologies GmbH und AdPhos Thermal Processing GmbH firmieren und ihre Produkte auf der Grundlage der patentierten NIR-Technologie an ihre Kunden liefern. Die NIR-Technologie von AdPhos ermöglicht im Vergleich zu konventioneller Technik deutlich effizientere, d.h. schnellere, kürzere und energie-sparende thermische Prozesse (z.B. Trocknen, Erwärmen). Sie kann durch den Einsatz elektrischer Energie einen wichtigen Beitrag zur CO₂-Reduktion leisten.

Die beiden Geschäftsführer der neu gegründeten AdPhos-Gesellschaften, Dr. Kai K.O. Bär und Andreas Geitner, sind zuversichtlich, dass das Unternehmen nach dem Schritt aus der Insolvenz auf einem soliden Fundament für die Zukunft steht. „Die möglichst langfristige Sicherung der Beschäftigung war die Hauptaufgabe in dieser schwierigen Zeit, um am Ende der Krise mit den innovativen NIR-Produkten wieder neue Kunden und Marktanteile gewinnen zu können“, sagte Geitner am Freitag.

Über AdPhos:

Das Unternehmen wurde im Jahr 1996 als Industrie SerVis GmbH gegründet, im Jahr 2000 dann in Advanced Photonics Technologies AG umfirmiert und in eine Aktiengesellschaft umgewandelt. AdPhos ist ein Hightech-Spezialist für die Nutzung von Licht für industrielle Prozesse und Produkte. Im Mittelpunkt steht die patentgeschützte NIR-Technologie (NIR= Near Infra Red), mit deren Hilfe höchste Energiemengen bei thermischen Prozessen aufgebracht werden. Eingesetzt wird die NIR-Technologie im Bereich Digitaldruck, zur Verformung von Kunststoffen (z.B. PET-Flaschen) oder in der Stahlindustrie zur Beschichtung von Stahl.

Über Müller-Heydenreich, Beutler & Kollegen:

Die Kanzlei Müller-Heydenreich, Beutler & Kollegen ist eine seit vielen Jahren auf Insolvenzverwaltung spezialisierte Sozietät von Rechtsanwälten.

Rechtsanwalt und Insolvenzverwalter Axel W. Bierbach (39) ist spezialisiert auf Betriebsfortführungen und Plansanierungen in einem breiten Branchenspektrum. Im Raum Rosenheim war Bierbach unter anderem mit den Insolvenzen der Telos Haus und Grund Holding GmbH, der IWS GmbH, einem Unternehmen für den Geld- und Werttransport, und der Kohnle GmbH, einem Traditionsunternehmen zur Herstellung von Hartmetallwerkzeugen, betraut. Zudem ist Bierbach vorläufiger Insolvenzverwalter der Akzenta AG aus Neubeuern.

Pressekontakt:

Nicole Huss
Kanzlei Müller-Heydenreich, Beutler & Kollegen
Tel.: 089/130 125 22
Fax: 089/130 125 86
Mobil: 0172/84 88 928
Mail: presse@mhbk.de